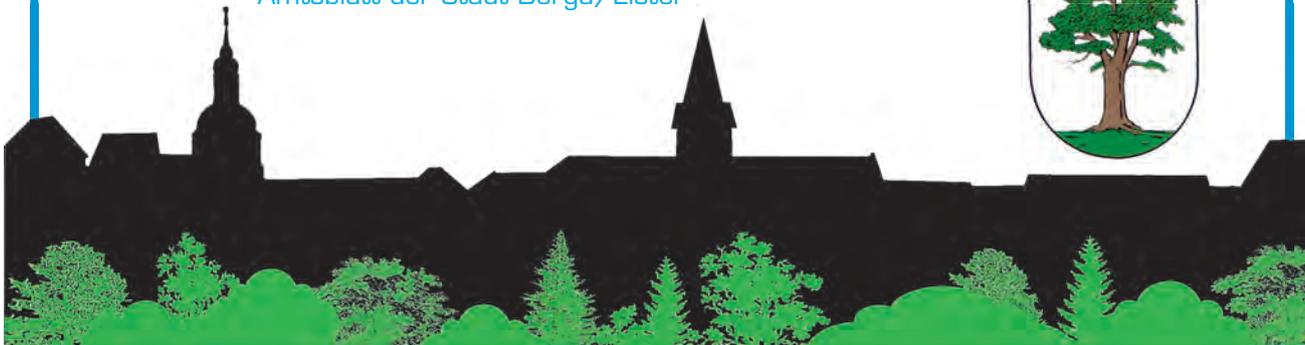


Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 25

Nummer 7

24. Juli 2013

Sommer ...

Blühender Mohn

Blaue, linde
Sommerwinde,
Wiegt mein Mohnfeld leicht und leis,
Dass die blanken
Blüten schwanken,
Rosenrot und lilienweiß!

Junisonne,
Sommerwonne
Stehn auf ihrer Höhe schon,
Deiner Fahnen
Leises Mahnen,
Wohl vernehm' ich's, bunter Mohn!

Sinnend steh' ich,
Träumend seh' ich
Weit ins Land vom Wiesensaum:
Winde weben,
Blüten beben
- Und das Leben ist ein Traum. -

Karl Gerok
Aus der Sammlung Feldblumen

Amtliche Bekanntmachung

Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt.

Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf
Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Informationen aus dem Rathaus

Baugrundstücke

im Wohnbaugebiet „Am Baumgarten“ in 07980 Berga/Elster zu verkaufen.

Bauen Sie sich ihr Traumhaus am Rande des Elstertales!

Die Grundstücke befinden sich in ruhiger Lage zwischen der Stadt Berga/E. und dem Ortsteil Albersdorf am Schloßberg.

- >> derzeit noch freie Grundstücke zwischen 530 und 850 m²
- >> voll erschlossen
- >> sofort bebaubar
- >> keine Bindung an einen Bauträger !!!
- >> offene Bauweise gestattet

Je nach Grundstück ist die Errichtung von Einzel- oder Doppelhäusern mit 1 oder auch 2 Vollgeschossen möglich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann wenden Sie sich unverbindlich an die Stadtverwaltung Berga/Elster; Am Markt 2; 07980 Berga/E.

Telefon: 036623/607 - 26
E-Mail: liegenschaften@stadt-berga.de

WICHTIGE INFORMATIONEN !

Riesen-Bärenklau/Herkulesstaude gefährlich für Menschen

In der Presse wird immer wieder vor dem Riesen-Bärenklau gewarnt. Aufgrund von Sichtungungen im und um das Stadtgebiet von Berga/E. möchten wir Sie über den Riesen-Bärenklau informieren. Der Bärenklau, genauer gesagt der Riesen-Bärenklau (*Heracleum mantegazzianum*), gehört zur Familie der Doldenblütler und wird bis zu 4 m groß. Leicht verwechselt wird er mit dem Wiesen-Bärenklau, der jedoch bei weitem nicht so groß wird. Der Riesen-Bärenklau ist in unserer Region nicht beheimatet. Er wurde um die Jahrhundertwende als dekorative Gartenpflanze nach Europa mitgebracht. Der Riesen-Bärenklau ist gegenüber den einheimischen Pflanzen sehr konkurrenzstark. Er besitzt z.B. keine natürlichen Feinde und hat durch seinen riesigen Wuchs eine gewaltige Samenproduktion.



Berührungen können gefährlich werden.

Gefahr besteht bei direktem Hautkontakt mit allen Pflanzenteilen (Blüten, Stängel, Blätter, Wurzel, Samen) und dem Pflanzensaft (phototoxische Giftstoffe), besonders dann, wenn die Haut dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.

Es können brennende und juckende Hautrötungen oder gar schmerzhafteste, wässrige Blasen und Ödeme entstehen, die mit Verbrennungen 2. und 3. Grades vergleichbar sind. In solchen Fällen muss unbedingt eine ärztliche Behandlung erfolgen. Die

Empfindlichkeit gegen den Saft des Riesen-Bärenklau ist individuell unterschiedlich und kann sich durch mehrfachen Kontakt erhöhen wie bei einer Allergie.

Die Bekämpfung des Riesen-Bärenklau ist langwierig, da man die Pflanze nicht einfach abschlagen kann. Es werden nach dem Rückschnitt aus der Wurzel umgehend neue Triebe gebildet.

Eine Bekämpfung darf auf keinen Fall zur Zeit der Samenreife erfolgen.

Die effektivste Methoden zur Bekämpfung ist das Abstechen der obersten Wurzelstockschicht im Herbst (spätestens Oktober) oder im Frühjahr (spätestens Ende April). Dies gelingt am besten bei feuchter Witterung durch tiefes Abkappen (ca. 10 cm) des Vegetationskegels.

Achtung: Es muss auf jeden Fall Kleidung getragen werden, die den Körper vollständig bedeckt.

Pflanzen gehören nicht auf den Kompost!

Blüten- und Samendolden sind sicher zu vernichten. Bei Einzelpflanzen kann deren Blütenstand in einem Plastiksack verpackt und mit dem Restmüll entsorgt werden. Auch können die Dolden im Plastiksack vergärt und anschließend entsorgt werden. Die übrigen Pflanzenteile selbst können kompostiert werden.

Aufgrund der Ausbreitung und Gefährlichkeit des Riesen-Bärenklau bitten wir auch alle Grundstückseigentümer und -nutzer um Mithilfe bei der Bekämpfung dieser Pflanze!

Ihre Stadtverwaltung Berga/E. – Bauamt

Baumaßnahme an der Landesstraße Nr. 2336

Im Auftrag des Straßenbauamtes Ostthüringen und in Abstimmung mit Vertretern der Stadt Berga/E. findet voraussichtlich Anfang August 2013 eine Baumaßnahme an der Landesstraße Nr. 2336 vom Abzweig Albersdorf bis Ortsausgang Wolfersdorf in Richtung Gauern mit Ausnahme der Pflasterflächen statt. Die Bauzeit für die Gesamtmaßnahme beträgt 2 Tage, innerorts soll dabei unter einer halbseitigen Sperrung gearbeitet werden. Es erfolgt eine Oberflächenbehandlung durch Aufbringen einer Bitumenemulsion und Abstreuen mit Splitt. Nach ca. 1 Woche wird der nicht eingefahrene ungebundene Splitt mit einer Kehr- und Saugmaschine wieder aufgenommen. Bis zur Aufnahme ist mit einer vermehrten Staubentwicklung und einer Geschwindigkeitsbegrenzung zu rechnen.

Bauamt – Stadtverwaltung Berga/E.

Spenden für Hochwassergeschädigte in Berga

In den Tagen und Wochen nach dem Hochwasser war die Hilfsbereitschaft für die Flutopfer allgegenwärtig. Presse, Rundfunk und Fernsehen berichteten über die verschiedensten Aktionen zum Wohle der Betroffenen. Fast täglich werden noch heute die Namen von Spendern veröffentlicht und die Spendenergebnisse sind enorm. Damit sollte es möglich sein, die von Land und Bund aufgelegten Soforthilfeprogramme sinnvoll und unbürokratisch zu ergänzen.

Auch bei der Stadt Berga wurde ein Spendenkonto eingerichtet. Wir verzeichneten hier zwischenzeitlich einen Kontostand von mehr als **40.000 EUR**.

Die finanzielle Hilfe kam nicht nur aus unserer Region. In Südthüringen, der Stadt Eisfeld, wurde für unsere Hochwasseropfer gesammelt. Ein Scheck über 10.000 EUR war das vorläufige Ergebnis. Zusätzlich kamen noch 1.600 EUR für die Schule hier an. Die Kreissparkasse Eichsfeld hat ebenfalls in ihrem Haus eine Sammelaktion gestartet und der Stadt einen Scheck über 10.000 EUR überreicht. Wenn wir diese Spender hervorheben, dann wollen wir nicht die nahezu 100 anderen vergessen, die mit kleinen und großen Beträgen den Spendentopf gefüllt haben.

VIELEN VIELEN DANK im Namen all derer, die davon bedacht wurden!

Wir haben die eingegangenen Zuwendungen entsprechend der Wünsche fast vollständig an die Betroffenen weitergeleitet und werden dies auch weiterhin so handhaben.

Den zahlreichen Spendern, von denen uns nur Name, aber nicht die Adresse bekannt gegeben wurden, sei folgender Hinweis gegeben: Für den Nachweis der Zuwendungen, die bis zum 30. September 2013 zur Hilfe auf das für den Katastrophenfall eingerichtete Konto geleistet werden, genügt der Bareinzahlungsbeleg oder die Buchungsbestätigung (z.B. Kontoauszug) des Kreditinstitutes.



Nachträglich im Juni 2013 ...

am 27.06.	Frau Helga Lätsch	zum 77.
am 27.06.	Frau Ingeborg Weiße	zum 87.
am 28.06.	Herr Karl-Heinz Sattlmayer	zum 71.
am 29.06.	Herr Norbert Czepanik	zum 70.
am 29.06.	Frau Christa Teller	zum 75.

... und im Juli 2013

am 01.07.	Herr Carl-Peter Kuppe	zum 80.
am 01.07.	Herr Roland Teller	zum 79.
am 03.07.	Frau Annemarie Haubenreißer	zum 86.
am 03.07.	Frau Edeltraud Laußmann	zum 86.
am 04.07.	Herr Lothar Schindler	zum 78.
am 05.07.	Frau Inge Pöhler	zum 83.
am 06.07.	Frau Ingeborg Gritzke	zum 80.
am 06.07.	Herr Arnold Schwarz	zum 78.
am 07.07.	Frau Helga Rohn	zum 72.
am 07.07.	Frau Ilse Stoiber	zum 83.
am 08.07.	Frau Elfriede Just	zum 75.
am 09.07.	Herr Siegfried Krauße	zum 73.
am 09.07.	Frau Hannelore Milbrandt	zum 79.
am 09.07.	Herr Gerhard Schnatow	zum 70.
am 10.07.	Frau Edelgard Erbut	zum 76.
am 10.07.	Frau Gisela Hempel	zum 73.
am 11.07.	Frau Marianne Dittrich	zum 73.
am 11.07.	Frau Renate Gruner	zum 73.
am 12.07.	Herr Hans Grötsch	zum 83.
am 13.07.	Herr Klaus Schott	zum 72.
am 14.07.	Frau Rosemarie Groß	zum 71.
am 14.07.	Frau Marianne Hahn	zum 79.
am 14.07.	Herr Hellmut Löffler	zum 88.
am 15.07.	Frau Helga Dully	zum 80.
am 15.07.	Frau Helga Kostial	zum 76.
am 15.07.	Frau Annelies Roth	zum 73.
am 15.07.	Herr Gerd Treffkorn	zum 73.
am 16.07.	Herr Bernd Grimm	zum 74.
am 17.07.	Herr Heinz Häberer	zum 70.
am 17.07.	Frau Leony Haustein	zum 87.
am 17.07.	Frau Annedoris Liewald	zum 72.
am 18.07.	Frau Edeltraud Gas	zum 74.
am 18.07.	Herr Peter Gruner	zum 74.
am 18.07.	Frau Helma Wagner	zum 74.
am 19.07.	Herr Heinz Große	zum 75.
am 19.07.	Frau Waltraut Hoy	zum 82.
am 19.07.	Herr Alfred Klitscher	zum 80.
am 19.07.	Herr Heinz Schubert	zum 72.
am 19.07.	Frau Monika Vetterlein	zum 72.
am 20.07.	Herr Heinz Friese	zum 72.
am 20.07.	Herr Joachim Gabriel	zum 72.
am 20.07.	Frau Annemarie Meinhardt	zum 83.
am 21.07.	Herr Otto Haferung	zum 80.
am 21.07.	Herr Erwin Jacob	zum 81.
am 21.07.	Herr Günter Thamm	zum 87.
am 22.07.	Frau Elsa Hartwig	zum 85.
am 22.07.	Frau Erika Kleinwächter	zum 74.
am 23.07.	Herr Manfred Oertel	zum 73.
am 24.07.	Frau Liane Roth	zum 82.
am 24.07.	Frau Lucie Weichert	zum 79.



Wir gratulieren
nachträglich sehr
herzlich den
Eheleuten
Rolf und Ingrid Edlmann
zur Goldenen Hochzeit.

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532
 Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.30 Uhr und Fr. 9.00 - 10.00 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten



Monatslosung für August:

Du hast mein Klagen in Tänzen verwandelt, hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude umgürtet.
 Psalm 30,12

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, den 28.07.2013

14:30 Uhr Waldgottesdienst „Kleinamerika“

Sonntag, den 04.08.2013

10:00 Uhr Berga
 14:00 Uhr Großkundorf

Sonntag, den 11.08.2013

10:00 Uhr Waltersdorf
 14:00 Uhr Wernsdorf
 15:00 Uhr Albersdorf

Sonntag, den 18.08.2013

10:00 Uhr Berga
 14:00 Uhr Großkundorf

Sonntag, den 25.08.2013

Regionalgottesdienst 14:00 Uhr zum 12. Kirchenfest in Clodra

Sonntag, den 01.09.2013

10:00 Uhr Berga Familiengottesdienst zum Schulbeginn

Veranstaltungen

Konfirmandenstunde

Erstes Treffen am Mittwoch 04.09.2013 um 16:00 Uhr im Pfarramt zwecks Terminabsprache.

Vorkonfirmanden (ab 7.Klasse)

Die Jugendlichen, die 2015 konfirmiert werden möchten, melden sich bitte bis zum 04.09.2013 im Pfarramt Berga an.

Seniorenachmittag

Berga Montag am 12.08.2013 um 14:00 Uhr

Frauentreff in Berga – Sommerpause



Kleiderkammer in Berga

Puschkinstr. 6 (alte Schule)

Geöffnet jeden Mittwoch
 von 10:00 – 17:00 Uhr.

Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga



August 2013

Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf - Berga

Sonntag, 4.8.

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Berga
 (Superintendent Stephan Ringeis)

Sonntag,

9.00 Uhr 11.8. Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf
 (P. Neels)

Sonnabend,

14.00 Uhr 17.8. **Gottesdienst zur Trauung des Brautpaares
 Christian Franke & Teresa geb. Schleif**

Sonntag,

9.00 Uhr 18.8. Gemeinsamer Gottesdienst in Langenwetzendorf
 (P. Neels)

Sonntag,

9.00 Uhr 25.8. Familiengottesdienst zum Schulbeginn
 in Waltersdorf (P. Neels)
Alles muss klein beginnen.

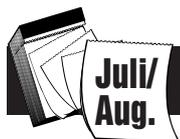
Sonntag,

9.30 Uhr 1.9. Gebet für den Gottesdienst in Greiz
10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Region in Greiz
zum Abschluss des Bläser-Wochenendes
 & Kindergottesdienst (P. Neels)

Regelmäßige Wochenveranstaltungen

Sitzung Gemeindevorstand	Donnerstag, 8. August, 19.00 Uhr in Waltersdorf
Kirchlicher Unterricht 12 - 14 Jahre	Im Gemeindehaus in Greiz Neue Gruppe ab September - Terminvorschlag: montags, 16.00 Uhr
Hauskreis Teich'dorf	montags, 18.00 Uhr bei Ehepaar Prasse am 5. und 19. August
Bibelstunde in Berga	Sommerpause
Posaunenchor Gemischter Chor	donnerstags, 18.15 Uhr } (Ort nach donnerstags, 19.30 Uhr } Absprache)
Frauen im Gespräch	nächster Termin im September

Pastor Jörg-Eckbert Neels
Am Mühlberg 18, 07989 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf OT Waltersdorf,
Tel: 036623 29724
Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben s.
Homepage über www.emk.de und www.emk-objk.de



Veranstaltungen Stadt Berga/Elster

27.07.13 13.00 - 17.00 Uhr	Markt für regionale Köstlichkeiten Kulturhof Zickra (Eintritt kostenlos)
03. + 04.08.13 11.00 - 18.00 Uhr	„Kunsthändlermarkt „Handwert“ Kulturhof Zickra
23.08.13	Konzert Jürgen Kehrt Kulturhof Zickra
26.08.13	VDK – Schumann 3 D Platte Puschkinstr. 6
31.08.13 13.00 - 17.00 Uhr	Markt für regionale Köstlichkeiten Kulturhof Zickra (Eintritt kostenlos)
31.08.13 ab 9.00 Uhr	12. Volleyballturnier des LSV Wolfersdorf Sportanlage in Wolfersdorf
30.08. - 01.09.13	Reitsportevent in Wolfersdorf Gestüt Wolfersdorf

Veranstaltungen im Kulturhof Zickra

MARKT FÜR REGIONALE KÖSTLICHKEITEN Markt für regionale saisonale Lebensmittel Samstag, 27. Juli 2013, 13 – 17 Uhr

Aus der Region – für die Region. Lernen Sie die Spezialitäten aus unserer Region kennen. Frisches Obst und Gemüse der Saison, Brot, Käse, Wurst und Fisch, Pestos, Marmeladen, Weine und mehr können Sie am Samstag auf dem **eintrittsfreien Regional-Markt** im Kulturhof Zickra direkt bei den Erzeugern einkaufen. Gern geben die Anbieter Auskunft über die Herkunft und die Herstellung ihrer Produkte.

Um 15.00 Uhr wird Sven Franke einen Vortrag über Kräuter halten. Gegen 19.00 Uhr eröffnet die **Bühne für regionale Kostbarkeiten mit Bands aus der Region**.

Das kleine **Hofcafé** lädt die Marktbesucher zu frisch geröstetem Kaffee von der Kaffeerösterei Brandt (Greiz) & hausbackenem Kuchen, leckerem Bioeis oder auch einem kühlen Bier ein.

Nähere Informationen unter:

Andreas Wolf, Kulturhof Zickra, Zickra 31, 07980 Berga/Elster
Tel. 036623/21369, Fax 036623/23393
www.kulturhof-zickra.de, info@kulturhof-zickra.de

13. Kunsthändlermarkt „HAND-WERT“ 3. - 4. August 2013

Der Kulturhof Zickra bei Berga/Elster lädt am 3. und 4. August jeweils 11.00 bis 18.00 Uhr zum **13. traditionellen Kunsthändlermarkt „Hand-Wert“** ein. Über 65 Aussteller aus ganz Deutschland präsentieren alles aus dem Metier des Kunsthandwerks. Dazu gibt es ein kulturelles Begleitprogramm mit Theater und Musik.

Ein Wochenende lang bieten Kunsthandwerker ihre Kunst feil, erklären den Besuchern gern ihre Geschichte und Technik, führen vor, wie's funktioniert.

Über **65 Ausstellerinnen und Aussteller** aus 7 Bundesländern wird der Kulturhof Zickra am 3. und 4. August beherbergen: Schmuckgestalter, Korbflechter, Holzgestalter, Textilgestalter, Keramiker, Schmiede, Puppenbauer und Seifensieder – nur Beispiele der vielen Gewerke und Produkte.

Ob für Wohnung, Freizeit oder Arbeitsplatz, Unikate und Kleinserien aus den unterschiedlichsten Materialien, wie Gold, Ton, Holz, Silber, Leinen, Eisen, Papier oder Glas – nur ein Bruchteil der Materialien des feinen Kunsthandwerks, was den Besucherinnen und Besuchern geboten wird.

Töpferkunst, Korbflechterei und Floristik bieten Schönes für Garten und Haus. Natürlich gibt es auch Kulinarisches von süß bis herzhaft, von Ziegen- über Schafskäse bis zur Fischräucherei. Für das Wohlgefühl der Besucher bieten sich Naturkosmetik und Naturspezialitäten an.

An verschiedenen Stationen können sich die Kinder in traditionellen Handwerkstechniken, wie Papierschöpfen, Schmieden, Filzen oder Holzgestalten, ausprobieren und erhalten dafür einen Kindergesellenbrief.

Das Duo Liedfass aus Weimar unterhält mit Folklore und frechen Liedern zum Mitsingen und Zuhören. Ebenso werden Karl und Frieder von den Elbtalzigeunern den Markt zum Swingen bringen. Die Hofcafés laden zum Verweilen, zu Kaffee, Kuchen und vielen anderen Köstlichkeiten ein.

Der Markt ist Samstag und Sonntag jeweils von 11 – 18 Uhr geöffnet! Eintritt: 3,- Erw./Kinder bis einschließlich 12 Jahre frei

Nähere Informationen unter:

Andreas Wolf, Kulturhof Zickra, Zickra 31, 07980 Berga/Elster
Tel. 036623/21369, Fax 036623/23393
info@kulturhof-zickra.de, www.kulturhof-zickra.de
www.markt-wert.net

23.08.2013 20.00 Uhr – Konzert Jürgen Kehrt

Seit 45 Jahren steht der Gitarrist Jürgen Kehrt nun auf der Bühne. Sein Stil ist irgendwo der Schnittpunkt zwischen Santana, Johnny Winter, B.B. King, Hendrix u.a. Deswegen relativiert Kehrt auch den gern gebrauchten Titel „Ostdeutscher Blueskönig“: „Meine Musik soll genauso den Swing, Soul und Funk, Reggae und vieles anderes mehr beinhalten“. Er ist in „Zonen-Zeiten“ mehrmals zum „Nr.1-Gitarristen“ Ostdeutschlands gewählt worden.

Seit 20 Jahren tritt er auch in Amerika auf, wo er schon zahlreiche Konzerte gab. Begeisterten und verblüfften Amis erklärte er es so: „Wenn du als Musiker an einem Ort festgehalten wurdest und nicht in die Welt konntest, musstest du dich zu all deinen Musiker-Kollegen und Vorbildern und den legendären Konzerten, wie nach Woodstock



Kehrt mit BB King

oder ins „Filmere East“, hinträumen. Du willst dieses Feeling in deine Welt holen.“ Die über Jahrzehnte gleich bleibende Popularität von Jürgen Kehrt ist wahrscheinlich mit darauf zurückzuführen, dass ihm dies nicht nur für sich gelang, sondern für viele Fans, die ähnlich fühlten wie er. Sie sprechen immer wieder von dem unverwechselbaren eigenen Kehrt-Stil. Durch seine ca. 100 Kompositionen (Songs und Instrumentals) und Texte und dadurch, dass er sich ständig bei seinen Live-Auftritten musikalisch steigert, ist er mit zu einem der wichtigsten Musiker in diesen Landen geworden. Er tritt meist in der klassischen Trio-Besetzung auf, wobei er gern auch mal die besten Keyboarder des Landes hinzuzieht. (L. Wilke, M. Baetzel, A. Geyer)



Kehrt mit Clueso

Am Bass sind meistens sein Sohn Stefan Kehrt, Juergen Feuerbach oder Daniel Baetge (Clueso-Band) und an den Drums Heiko Jung, Ronny Dehn, Marco Thiermann, Tony Natale, Alexander Baetzel oder Lin Dittmann zu sehen und zu hören. Jede Kombination dieser hervorragenden Musiker gepaart mit Kerths Spielweise hat ihren eigenen Reiz.

Infos unter: www.kulturhof-zickra.de

Jana Zimmermann Telefon: 01577-6812268 oder 036623-25151,
E-Mail: info@kulturhof-zickra.de

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen Ortsverband Berga/Elster

VdK-Information

Wir laden alle VdK-Mitglieder und Interessenten herzlich zu unserer Veranstaltung am Montag, dem 26.08.2013, ein.

Termin: Montag, 26.08.2013
Treffpunkt: Räume der AWO Berga, Puschkinstraße 6
Zeit: 15.00 Uhr
Thema: Schumann 3D Platte
Referentin: Frau Monika Koch

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung!

Aus Kindergarten und Schule

Kindertagesstätte „Pusteblume“ Wolfersdorf

Hallo Ihr Lieben!

Aus unserem AWO Kindergarten „Pusteblume“ gibt es wieder einiges zu berichten. Wir haben spannende Wochen hinter uns, aber auch in Zukunft bleibt es bei uns spannend.

Wir sind mit der Zeit zurückgereist und erkunden die Urzeit. Wir kennen uns schon gut aus, wissen wie ein Brontosaurus, Stegosaurus, Triceratops, Tyrannosaurus ... aussieht und was sie alles essen. Wir haben ein Menü für diese Tiere zusammengestellt und man konnte sehen, wer von uns ein Fleisch- bzw. ein Pflanzenfresser ist.

Am besten haben uns unsere selbstgebackenen „Dinokekse“ geschmeckt. Mit Energie und Kraft sind wir dann auch auf „Dinosaurierschatzsuche“ aufgebrochen. Nur mit viel Mut und Tapferkeit konnten wir die vielen Aufgaben bestehen.

Die heiße Lava nur mit einem Seil zu überqueren, eine Schatzkarte finden, mit Dinosaurierfüßen laufen, durch ein verflixtes Spinnennetz zu kommen ... und vieles vieles mehr.

Aber die Mühe und Ausdauer hat sich gelohnt. Wir fanden mehrere Schätze: Dinosauriereier, schöne Steine, Knochen, Stöcke ... aber manche „Steinstücke“ mussten wir erst aufmeiseln, denn darin waren Knochen verborgen. Wir hatten jede Menge Spaß und arbeiteten hochkonzentriert.

Am Freitag, 12.07.2013, war ein besonderer Höhepunkt in unserer Projektwoche. Wir feierten unser Zuckertütenfest. Mit einer aufregenden Geschichte und einem Vulkanausbruch verabschiedeten wir uns von unserer einzigen Schulanfängerin.



Ihre schöne Zuckertüte war im Vulkan verborgen und mit einem Feuerwerk kam diese zum Vorschein.

Am Nachmittag kamen dann 15:00 Uhr alle Eltern in den Kindergarten und wir feierten ein berauschendes Kindergartenfest. Sogar ein lustiger Zauberer war dabei. Wir lachten viel, ließen uns schminken, hüpfen auf der Hüpfburg, fuhren Karussell und aßen uns richtig satt am Kuchenbüfett.

Die Wolfersdorfer Feuerwehr hatte extra für uns das Karussell und einen großen Pavillon aufgestellt und Steffen Roth sorgte dafür, dass sich das Karussell an diesem Nachmittag drehte. Herzlichen Dank dafür!
 Am Abend gab es leckere Roster, jede Menge verschiedene Salate, Kinderbowle und vieles mehr.

Vielen Dank an alle Eltern, die uns so wunderbar unterstützt haben und vor allem ein Dankeschön an den Elternbeirat, die dieses Fest organisierten.

Liebe Nadine! Wir wünschen Dir einen schönen Schulanfang und viel Spaß und Erfolg beim Lernen!

So, dann bis zum nächsten Mal!
 Wir wünschen Euch alle einen schönen Sommer.
 Liebe Grüße von den „kleinen und großen Leuten“ der AWO Kita „Pusteblume“ aus Wolfersdorf.



Vereine und Verbände

Skatsport in Berga

Am Sonntag, dem 16. Juni 2013, fand in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ das 19. Jahresturnier um den Wanderpokal der Stadt Berga statt. 36 Skatfreundinnen und Skatfreunde waren gekommen.

9 Geldpreise und 12 Sachwerte wurden ausgespielt.

Bürgermeister Stephan Büttner nahm die Siegerehrung vor. Sieger und damit Gewinner des Pokals für ein Jahr ist Dietmar Kießling aus Triebes mit 3300 Punkten.

Den 2. Platz belegt Hans-Jürgen Halder aus dem Orlatal mit 2986 Punkten.

Dritter wurde Udo Präbeler aus Gera mit 2785 Punkten.

Weitere Platzierungen

4. Michael Halder	Orlatal	2735 Punkte
5. Helmut Otto	Weida	2715 "
6. Günter Geinitz	Wolfersdorf	2300 "
7. Torsten Herrmann	Bad Köstritz	2204 "
8. Stefan Schüch	Arnsgrün	2152 "
9. Siegfried Hellwinski	Berga	2132 "
10. Ernst Lange	Ronneburg	2123 "

Herzliche Glückwünsche!

Nachdem Bürgermeister Büttner vor der Siegerehrung zur Hochwassersituation in Berga sprach, wurden durch die Skatfreunde Rippin und Reimann aus Miesitz spontan Geldspenden an den Bürgermeister übergeben.

Geschäftsinhaber und Gewerbetreibende trugen als Sponsoren zum guten Gelingen der Veranstaltung bei.

Zu nennen sind:

Autohaus Steiner	Berga
Stadtapotheke	Berga
Bau- und Brennstoffhandel Lippold	Berga
Fernseh-Berger	Berga
Elektro-Stölnzer	Berga
Dachdeckermeister Luckner	Untergeißendorf
Agrargenossenschaft „Elstertal“	Markersdorf
Ervema Agrar-Gesellschaft	Wöhlsdorf
Gärtnerei Dietzsch	Obergeißendorf
Gaststätte „Schöne Aussicht!“	Berga

Herzlichen Dank!

Das 20. Jahresturnier um den Wanderpokal der Stadt Berga findet im Juni 2014 statt.

Für die Organisatoren Bernd Grimm



Übergabe von Spendengeldern an den Verein



Eine Vertretung des Motorradklubs Manager on Motorbikes und des Lionsclub Greiz, vertreten durch Frau Limmer, übergeben im Beisein von Bürgermeister Stephan Büttener und auf Empfehlung des Bürgermeisters von Münchenbernsdorf, Herrn Reinhardt, eine Spende an Vereinsvorsitzenden Günther Schmidt. Der MC Manager on Motorbikes ist ein über die deutschen Grenzen hinaus agierender Motorradklub und wurde durch dessen Vorsitzenden und Gründer Dr. Marimon vertreten.



Die DLRG Ortsgruppe Ronneburg hat auf ihrer Beachparty zum Spenden für den FSV Berga aufgerufen und eine äußerst positive Resonanz erfahren. Auf dem Bild zu sehen bei der Übergabe des Schecks v.l.n.r. Schatzmeister Frank Kunze, Vorsitzender der Ortsgruppe Ralph Schumann, Frank Heiroth - FSV Berga, Stellv. Vorsitzende der Ortsgruppe Sandra Volkmann.

Der ehemalige Spieler des FSV Berga, René Heiroth (im Bild links) und heute noch in Erfurt aktiv, übergibt einen Spielball an den Verein im Wert von ca. 130,00 €. René möchte damit unseren Verein unterstützen und hofft, dass die Hochwasserschäden bald überwunden sind.



Der SV Blau Weiß Greiz hat in seinem letzten Heimspiel gegen den SV Münchenbernsdorf zu Spenden aufgerufen, wo die Einnahmen aus der Gastronomie und die Eintrittsgeldern auf Beschluss der Mannschaft und des Vorstandes zu gleichen Teilen an ein Projekt in Greiz und an den FSV Berga ging. Vertreten bei der Übergabe an Günther Schmidt waren die Spieler Daniel Schneider, Felix Körner, Martin Pelz und Fabian Reichmuth.



Spielberichte

Punktspiel D-Junioren FSV Berga 27.06.2013

FC Motor Zeulenroda II – FSV Berga 1:4 (0:1) FSV-Kicker gestalten letztes Punktspiel siegreich

Die D-Junioren des FSV Berga beendeten die Spielsaison mit 26 Punkten auf dem 5. Tabellenplatz. Im letzten Punktspiel beim Gastgeber in Zeulenroda konnte man am Ende verdient, aber auch etwas glücklich, 3 Punkte mit in die Elsterstadt nehmen. Die Gäste aus Berga fanden gut in die Partie und erspielten sich einige hochkarätige Einschussmöglichkeiten, welche eine davon Max Weißig in der 13. Minute zur 1:0-Führung nutzen konnte.

Die FSV-Kicker verpassten in der Folgezeit, das Ergebnis für ihre Farben zu erhöhen und die Zeulenrodaer Mannschaft fasste im Laufe des ersten Durchganges mehr Mut und hatte ihrerseits Gelegenheiten, den Ausgleich zu erzielen. Die beste Gelegenheit dazu war ein Foulelfmeter 5 Minuten vor der Pause, den aber der gut agierende Bergaer Torhüter Leon Jacob halten konnte. So blieb es bei der knappen 1:0-Führung zur Pause!

Nach dem Seitenwechsel wirkte das Gästespiel einfalllos und die Platzmannschaft hatte in dieser Phase Übergewicht und erzielte verdient den 1:1-Ausgleich in der 37. Minute. Nach dem Ausgleich das Spiel auf Messers Schneide, beide Mannschaften mit Gelegenheiten, ihre Farben in Führung zu schießen. Diese gelang aber den Gästen aus Berga in der 47. Minute, als Moritz Belke den Zeulenrodaer Schlussmann mit einem Flachschiuss keine Chance ließ.

Nach dem Führungstreffer nutzten die FSV-Kicker sich bietende Möglichkeiten zur Entscheidung, zweimal legte Moritz Belke für Nils Kessler den Ball auf und dieser besorgte in der 51. und 58. Minute die 3- bzw. 4:1-Führung und gleichzeitigen Endstand für die Gäste.

Mannschaftsaufstellung: Leon Jacob, Leon Schmiedl, Björn Häberer, Max Weißig, Franz Mende, Nils Kessler, Moritz Belke, Moritz Franke, Manuel Weiß, Tobias Schmidt, Johannes Lange

Fußball FRAUEN

Berga siegt in Hitzeschlacht FSV Berga - 1. FC Greiz 2:1 (2:0)

(Ralf Saupe). Bei hochsommerlichen Temperaturen trafen sich beide Mannschaften zum Rückspiel in der Frauenfußball-Kreisoberliga. Nach dem Abtasten konnte die Bergaerin Richter (14.) einen Abstauber zum 1:0 über die Torlinie drücken. Einen sehenswerten Spielzug schloss Hille (31) vor der Pause zum 2:0 ab. Mit dem Anschlusstreffer in der 65. Minute mobilisierte der Gast nochmals alle Kräfte und drückte auf den Ausgleich. Nur Schröder auf Bergaer Seite hatte mit einem Lattenschuss (55.) eine Torchance. Die zweite Halbzeit ging an den 1. FC Greiz, doch ein weiteres Tor wollte nicht fallen.

FSV Berga spielte mit:

Bernhardt, Schröder, Palm, Oertel, Simon, Richter, Hille, Theil, Luckner.

Jahresrückblick Spieljahr 2012/2013

II. Mannschaft FSV Berga

Die II. Mannschaft des FSV Berga belegte in einer 12 Mannschaften-Staffel den 8. Platz mit 22 Punkten und 27:46 Toren. Die Punkte resultieren aus 5 Siegen, 7 Unentschieden und 10 Niederlagen.

Eingesetzt wurden 38 Spieler, die höchste Niederlage erfolgte gegen die SG Daßlitz/Langenwetzendorf II. Mannschaft mit 2:7, der höchste Sieg wurde gegen Weida II. Mannschaft gefeiert mit einem 4:1.

Insgesamt gab es 12 Torschützen, wobei Chris Fischer 5 Tore erzielte, Michael Preising und Julien Zick je 4 Tore sowie Jakob Kanis und Martin Neubert steuerten je 3 Tore bei.

Die II. Mannschaft absolvierte 22 Punktspiele und 2 Pokalspiele, die meisten Spiele für die II. Mannschaft konnte Marc Theil mit 22 Spielen absolvieren, es folgen Nick Naundorf und Karl Reinhard mit 21 Spielen, Torsten Jensch und Jacob Kanis spielten 20 mal für die II. Mannschaft.

In der anstehenden neuen Saison 2013/2014 will die II. Mannschaft des FSV Berga wieder einen einstelligen Tabellenplatz erreichen und junge Spieler an die Bedingungen im Herrenbereich heranführen.

D-Junioren FSV Berga

Die D-Junioren landeten am Saisonende mit 26 Punkten und 53:42 Toren auf dem 5. Tabellenplatz, eingesetzt wurden 14 Spieler in der abgelaufenen Saison.

Die Mannschaft absolvierte 19 Punktspiele und 1 Pokalspiel, wobei 1 Punktspiel gegen Post Gera II. Mannschaft nicht in der Wertung auftaucht, da diese in der Rückrunde ihr Team zurückgezogen haben.

Am Ende standen 9 Siege, 2 Unentschieden und 8 Niederlagen zu Buche.

Nach einer mäßigen Hinrunde stabilisierte sich das Team spielerisch in der Rückrunde, wo man nur Niederlagen gegen die beiden erst- und zweitplatzierten Mannschaften SG Braunschwalde und Bad Köstritz II. Mannschaft hinnehmen musste, sowie eine vermeidbare Niederlage gegen den JFC Gera II. Mannschaft.

Die meisten Spiele, und zwar 20, absolvierte Nils Kessler, der beste Torschütze wurde Moritz Belke mit 19 Treffern!

Frauenmannschaft FSV Berga

Die Damen des FSV Berga erreichten in ihrer ersten Meisterschaftssaison den 5. Tabellenplatz mit 14 Punkten und 32:36 Toren, welche aus 4 Siegen, 2 Remis und 6 Niederlagen resultieren.

Der höchste Sieg wurde im Heimspiel gegen Blau Weiß Auma mit 11:0 eingefahren, die größte Pleite gab es beim FFC Gera II. Mannschaft mit einem 0:8 auf des Gegners Platz.

Eingesetzt wurden 14 Spielerinnen, es gab 6 Torschützinnen, von denen Carolin Hille mit 17 Toren die meisten für ihre Mannschaft erzielen konnte.

Alle 12 Spiele absolvierten Julika Schröter, Michell Oertel, Ellen Theil, Juliane Simon und Carolin Hille.

Die gute Resonanz des Damenfußballs in Berga zeigten auch die ca. 225 Zuschauer in den 6 Heimspielen, was gleichzeitig den 1. Platz der Spielbesucherdahl in der Liga bedeutet.

In der kommenden Saison, in der die Frauen eine Spielgemeinschaft mit Braunschwalde bilden, möchte man bei mehr Konzentration und besserer Chancenverwertung am Ende zwischen Platz 3 und 5 in der Tabelle zu finden sein!

Wir suchen immer Verstärkung für unser Frauenteam.

Also, wer Lust und Laune hat Fußball zu spielen,
kann gerne an einem Probetraining teilnehmen.
Meldung bei M. Wunsch unter Tel. 015771865679



Fußball-Saison 2013/2014

Einteilung der Spielklassen Männer

Kreisoberliga:

Blau-Weiß Niederpöllnitz (Absteiger), SV Rositz, Kraftsdorf/St. Gangloff, Post SV Gera, SSV Traktor Nöbdenitz, FSV Lucka 1910, SV Aga, SG Hohndorf/Untergrochlitz, Schmölln/Großstöbnitz, Eintracht Fockendorf, FSV Ronneburg, FSV Gößnitz, TSV Monstab-Lödlä, Osterland Lumpzig (Aufsteiger), **FSV Berga (Aufsteiger)**, Eurotrink Kickers FCL (Aufsteiger).

1. Kreisklasse, Staffel C:

FSV Berga II, VSG 1960 Cossengrün, TSV Gera-Westvororte II, SG 1. FC/Chemie Greiz II, SV Blau-Weiß 90 Greiz II, Hainberger SV, SG Hohenleuben/Hohenölsen II, Langenwolschendorfer Kickers, FSV Mohlsdorf, BSV Paitzdorf, FSV Ronneburg II, SG Blau-Weiß 90 Steinsdorf, SG Zeulenroda/Triebes II.

Spielpläne Nachwuchs des FSV Berga für die neue Saison

KFA Ostthüringen

B-Junioren Kreisoberliga Staffel 2:

SV Roschütz, SG **FSV Berga**, SG FSV Ronneburg, Lusaner SC 1980, OTG 1902 Gera, SG SV Aga, SV Wismut Seelingstädt, SG SV Blau-Weiß Niederpöllnitz, TSG Caaschwitz.

C-Junioren Kreisoberliga

Staffel 1

TSV 1861 Pölzig, ZFC Meuselwitz II, SG SV 1879 Ehrenhain, ASV Wintersdorf, SG FSV Ronneburg, SG SV Lok Altenburg, SG FSV Lucka, SG SV Schmölln 1913, SG SV Einheit Altenburg, SG FSV Gößnitz, SG SV Elstertal Bad Köstritz, VfL 1990 Gera II.

Staffel 2:

SV Roschütz, BSG Wismut Gera, 1.FC Greiz, **FSV Berga**, Lusaner SC 1980, SG VfL 1990 Gera, SG Post SV Gera, SG Kraftsdorfer SV, FC Motor Zeulenroda, SG SV Blau-Weiß Niederpöllnitz, Hohenölsener SV.

D-Junioren Kreisliga

Staffel 1:

FSV Langenleuba-Niederhain, SG FSV Ronneburg, SG SV Lok Altenburg II, SG SV Eintracht Fockendorf, FSV Lucka, SV Roschütz, SV Roschütz II, SG FSV Gößnitz, JFC Gera II.

Staffel 2:

SV 1924 Münchenbernsdorf, TSV 1880 Rüdersdorf, SV Blau-Weiß Auma, BSG Wismut Gera, ThSV Wünschendorf, **FSV Berga**, 1.FC Greiz II, FSV Mohlsdorf, FSV Mohlsdorf II, FC Thüringen Weida II.

E-Junioren Kreisliga

Staffel 2:

F.F.C. Gera, BSV Paitzdorf, Lusaner SC 1980, SG TSV Westvororte II, TSG Caaschwitz, TSG Caaschwitz II, Post SV Gera, SV 1924 Münchenbernsdorf, SG SSV Traktor Nöbdenitz.

Staffel 3:

ThSV Wünschendorf, **FSV Berga**, 1.FC Greiz II, Triebeser SV, FSV Mohlsdorf, SV Blau-Weiß Auma II, SG SV Pöllwitz, SG TSV 1872 Langenwetzendorf I und II.

F-Junioren Kreisoberliga

Staffel 2:

BSG Wismut Gera, BSG Wismut Gera II, F.F.C. Gera, JFC Gera, JFC Gera II, SG FSV Ronneburg, SG FSV Ronneburg II, Lusaner SC 1980, SG TSV Westvororte, OTG 1902 Gera, SG SV Elstertal Bad Köstritz.

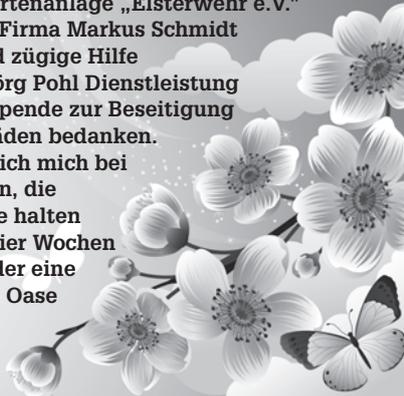
Staffel 3:

SV 1924 Münchenbernsdorf, FC Thüringen Weida, 1.FC Greiz, Blau-Weiß Niederpöllnitz, SV Blau-Weiß Auma, SG TSG 1861 Hohenleuben, FC Motor Zeulenroda, Triebeser SV, **FSV Berga**.

Gartenanlage „Elsterwehr e.V.“

Der Vorstand der Gartenanlage „Elsterwehr e.V.“ möchte sich bei der Firma Markus Schmidt für die spontane und zügige Hilfe und bei der Firma Jörg Pohl Dienstleistung für die großzügige Spende zur Beseitigung der Hochwasserschäden bedanken. Außerdem bedanke ich mich bei allen Gartenfreunden, die weiterhin zur Stange halten und innerhalb von vier Wochen aus dem Chaos wieder eine grüne und blühende Oase machten.

Claus Beyer



12. Volleyballturnier um den Pokal der Deutschen Bank

Der LSV Wolfersdorf lädt alle Sportfreunde zum diesjährigen Volleyballturnier herzlich ein.

Datum: 31. August 2013

Zeit: ab 9:00 Uhr

Ort: auf dem Park in Wolfersdorf (Sportanlage)

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

LSV Wolfersdorf



Mein Heimatort

Das Wetter im Juni 2013

Die Niederschläge, die im letzten Drittel im Mai, beginnend am 18. des Monats 139 l/m² brachten, waren der Beginn der Hochwassersituation der Flüsse und Bäche unserer Region. Das sollte es aber nicht gewesen sein. Auch der Juni hatte noch beträchtliche Reserven, die er in den ersten drei Tagen freigab. In dieser Zeit wurden insgesamt 70 l/m² erfasst. Die Elster erreichte einen Hochwasserstand, der mit dem aus dem Jahre 1954 durchaus vergleichbar war. Die materiellen Schäden sind unermesslich. Häuser, die in unmittelbarer Nähe an der Elster stehen, wurden teilweise im gesamten Erdgeschoss vom Hochwasser eingenommen. Durch die lange Standzeit, etwa eine Woche, wurden Wände, Dielen und sämtliche Inneneinrichtung stark beschädigt und in überwiegenden Maße unbrauchbar gemacht. Allen Betroffenen wird das Hochwasser 2013 sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Nun noch einige Bemerkungen zum weiteren Wetterverlauf und Wetterbesonderheiten im Juni nach dem 3. des Monats. Die Angaben beziehen sich alle auf Clodra. Es folgten zehn Niederschlagstage zwischen 1 l/m² und 19 l/m². Insgesamt regnete es in der Zeit vom 4. bis 30. Juni 85,5 l/m². Die Tageshöchsttemperaturen lagen zwischen 16°C und 32°C. An 16 Tagen wurden mehr als 20°C gemessen. Nach zwei Tagen (19. und 20.) mit 32°C und 31°C lösten in der Nacht vom 20. zum 21. ein Wärmegewitter weitere Niederschläge aus, die 21 l/m² Regen brachten. Das erste Halbjahr brachte in Clodra 580,5 l/m² und in Gommla 536,5 l/m² Niederschläge. Diese Mengen liegen nur knapp unter den Jahresdurchschnitten in unserer Region.

Temperaturen und Niederschläge

erfasst in	Clodra	Gommla
Temperaturen		
Mittleres Tagesminimum	11,20°C	10,10°C
Niedrigste Tagestemperatur	6,00°C (3.)	5,00°C (3.)
Mittleres Tagesmaximum	19,60°C	21,00°C
Höchste Tagestemperatur	32,00°C (19.)	34,00°C (19.)

Niederschläge

Anzahl der Tage	13	13
Gesamtmenge pro m ²	156,00 l	163,00 l
Höchste Niederschlagsmenge	40,00 l/m ² (2.)	69,00 l/m ² (2.)

Vergleich der Niederschlagsmengen (l/m²)

erfasst in	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Clodra	125,50	43,50	94,50	43,00	137,50	99,50
Gommla	116,50	80,50	99,00	47,50	101,50	90,50

Clodra, am 14.07.2013

Heinrich Popp

Bergaer Heimat- und Geschichtsverein Neue Ausstellung im „Spittel“

Unter dem Motto „**Berga bewegt sich**“ hat **Jochen Russe** in seiner bekanntesten Art eine große Anzahl von Zeichnungen geschaffen, in denen das Thema Sport unter einem ganz eigenen Gesichtspunkt beleuchtet wird.

Ergänzt wird die Ausstellung durch Fotos von **Armin Roch**, die das Bergaer Sportgeschehen dokumentieren.

Lassen Sie sich überraschen von diesem Zusammenspiel von Malerei und Fotografie.

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Wir haben für Sie geöffnet

Dienstag bis Freitag jeweils 13:00 – 17:00 Uhr.

Einen Besichtigungstermin außerhalb der Öffnungszeiten können Sie vereinbaren unter: 0152-27582075



Danksagung



Wasser ist eines der Elemente, welches durch seine Weichheit und Sanftmut unseren Fluss des Lebens bestimmen kann.

Es ist aber auch eines der Elemente, welches mit seiner reißenden Kraft und Unaufhaltsamkeit uns die Härte des Lebens spüren lassen kann.

In diesen harten Momenten der elementaren Kraft zeigen sich oft schon vergessene Eigenschaften der Menschen wieder, wie Hilfsbereitschaft, Fürsorge und Anteilnahme.

Eigenschaften aus denen sich Mut, Kraft und Zuversicht entwickeln konnten.

Wir möchten uns bei allen helfenden, anteilnehmenden und fürsorgenden Menschen aus tiefsten Herzen dafür bedanken.



Familie Schwichtenberg aus Berga im Sommer 2013

Sonstige Mitteilungen

Presse- & Kundeninfos

TAWEG

Fördermittel nutzen – in 2013 noch über 100 Anträge für vollbiologische Kleinkläranlagen offen

Der Zweckverband TAWEG gibt für sein Verbandsgebiet bekannt, dass im Jahr 2013 noch Anträge (**Einsendefrist bis zum 15.09.2013**) auf Fördermittel für Kleinkläranlagen privater und sonstigen Bauherren entgegengenommen werden.

Hiervon können speziell die Grundstücke profitieren, die keinen Anschluss an die öffentliche Kanalisation besitzen und gemäß Abwasserbeseitigungskonzept auch in 15 Jahren nicht bzw. nie an eine kommunale Abwasseranlage angeschlossen werden sollen. Die entsprechenden Gebiete sind im aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept des ZV TAWEG festgelegt. Dies wurde im Amtsblatt des Landkreises Greiz Nr. 9 vom 05.06.2010 öffentlich bekannt gemacht und lag zur Einsichtnahme aus.

Sichern Sie sich einen Zuschuss gemäß Förderrichtlinie in Höhe von:

- **1.500,- €** für 4 Einwohner für den Ersatzneubau oder
- **750,- €** für 4 Einwohner für den Nachrüstung der bestehenden mechanischen Grube
- oder auch eine zinsgünstige Darlehensfinanzierung der Thüringer Aufbaubank.

Für die Beantragung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Formular zum Fördermittelantrag der Thüringer Aufbaubank
- Lageplan (Kopie Flurkarte mit Anlagenstandort)
- Angaben zur geplanten Anlage
- Angaben zur Nutzung

Zusätzlich ist bei Direkteinleitern (Einleitung direkt in Gewässer oder Versickerung)

- eine gültige wasserrechtliche Entscheidung oder ggf. ein Sanierungsbescheid bzw. Sanierungsanordnung oder Aufforderung der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Greiz erforderlich.

Die neue Richtlinie zur Förderung von Kleinkläranlagen wurde am 24. Januar 2013 veröffentlicht und gilt bis zum 31. Dezember 2015.

Weitere Informationen und die amtlichen Antragsformulare haben wir für Sie auf unserer Internetseite www.taweg-greiz.de bereitgestellt.

Gerne stehen wir Ihnen im persönlichen Beratungsgespräch zur Verfügung.

Zur Terminvereinbarung wählen Sie bitte 03661/617 0.

Zweckverband TAWEG

Geänderte Öffnungszeiten der Arbeitsagentur in Gera, Altenburg, Greiz und Schleiz



Bundesagentur
für Arbeit

Ab 15.07.2013 gelten in den Agenturen für Arbeit in Gera, Altenburg, Greiz und Schleiz geänderte Öffnungszeiten. So ist künftig eine Vorsprache am Mittwoch nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Kundinnen und Kunden, welche sich an einem Mittwoch persönlich arbeitslos melden müssen, können dies am Folgetag erledigen, ohne rechtliche Nachteile in Kauf nehmen zu müssen.

Zur frühzeitigen Arbeitsuchendmeldung bei drohender Arbeitslosigkeit sowie zur Klärung aller anderen Anliegen empfiehlt die Arbeitsagentur die Nutzung der kostenfreien Servicehotline.

Unter **0800 4 5555 00** stehen die Telefonserviceberater der Arbeitsagentur montags bis freitags von 8 – 18 Uhr gern zur Verfügung.

Wir lassen die Sommerferien nicht ins Wasser fallen!



Kostenfreie Ferienangebote der AWO Kreisverband Greiz e.V. für Kinder aus Hochwassergebieten

Berga, 16.07.2013. Die Ferienzeit soll der Erholung und dem Spaß von Kindern und Jugendlichen dienen. Damit dies auch für Kinder und Jugendliche aus Hochwassergebieten gesichert ist, stellen Kreisverbände und Jugendwerke der AWO kostenlose Plätze in ausgewählten Ferienangeboten zur Verfügung. Die Vergabe der Plätze erfolgt ganz unkompliziert: **Alle betroffenen Familien können sich an den ElternService der AWO unter der Hotline 0800 296 1133 oder direkt an die AWO Kreisverband Greiz e.V. Tel.: 036603/52-0 wenden.**

„Die AWO will ihren Beitrag für eine sorgenfreie Ferienzeit der Kinder und Jugendlichen leisten“, erklärt *Enrico Heinke von der AWO Kreisverband Greiz e.V.*

Vor dem Hintergrund der Hochwasserkatastrophe hat die AWO zahlreiche Spenden von engagierten Bürgern erhalten. Diese Spenden ermöglichen es ihr, vielen Kindern eine kostenlose Teilnahme an ihren vielseitigen Ferienfreizeiten anbieten zu können. Kinder und Jugendliche aus den Hochwassergebieten können so wohlverdiente schöne Tage in Ferien camps, Freizeiten oder Ferienspielen erleben. Der ElternService der AWO wartet auf den Anruf von betroffenen Familien und wird dann direkt mit der Familie den genauen Bedarf klären und versuchen, zeitnah ein geeignetes Angebot zu vermitteln.

Sonderpostwertzeichen „Hochwasserhilfe 2013“

Mach mit: Per Briefmarke Fluthilfe leisten

Einfacher kann Hochwasserhilfe kaum sein:

Am Donnerstag, dem 11.07., präsentierte Bundesminister Dr. Wolfgang Schäuble die Sonderbriefmarke „Hochwasserhilfe 2013“ im Bundesfinanzministerium.

Diese Aktion im Stile eines für jeden tragbaren Notopfers findet der CDU-Bundestagsabgeordnete Volkmars Vogel prima: „Mit dieser kleinen Briefmarke kann wirklich jeder von uns große Solidarität mit den Geschädigten des Hochwassers üben,“ sagt Volkmars Vogel.



Und so geht's: Ab 18. Juli gibt es in allen Filialen der Post AG eine spezielle Hochwasser-Briefmarke für einen Euro zu kaufen. „Der Portowert entspricht dabei den üblichen 58 Cent für einen Standard-Brief.“

Der Rest, nämlich die 42 Cent Zuschlag, gehen zugunsten der Flutopfer,“ informiert Volkmars Vogel.

„Es versteht sich von selbst, dass ich für meine eigene Büro-Korrespondenz ebenfalls ein Kontingent dieser Sonderbriefmarken kaufe“, sagt der CDU-Bundestagsabgeordnete.

„Es wäre ein schönes Zeichen des Zusammenhalts, wenn die Sonderbriefmarken zur Hochwasserhilfe 2013 an unseren Ostthüringer Postschaltern weggehen würden wie die warmen Semmeln beim Bäcker.“



Kreisvolkshochschule Greiz
Am Hainberg 1, Telefon: (03661) 62800
Leiter: Herr Ulrik Behr

Start ins Herbstsemester 2013

Im August 2013 beginnt an der Kreisvolkshochschule Greiz das Herbstsemester 2013. Die VHS bietet nicht nur Kurse und Vorträge in den Bereichen Berufliche Bildung, Kunst, Kultur, Gesellschaft, Politik, Umwelt, Sprachen und Gesundheit an, sondern auch spezifische Kurse für Senioren sowie interessante Bildungsreisen.

Nähere Informationen zum kompletten Leistungsspektrum der KVHS entnehmen Sie bitte dem VHS-Programmheft für das Jahr 2013. Dieses liegt in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises, in den Filialen der Sparkassen und Banken sowie in den Geschäftsstellen der Krankenkassen und diversen Geschäften kostenlos aus.

Bei Fragen zu den Kursen wenden Sie sich bitte direkt an die Mitarbeiter der Kreisvolkshochschule Greiz, Geschäftsstelle Greiz, Am Hainberg 1, Tel. 03661 6280-0 oder Geschäftsstelle Zeulenroda, Dr.-Gebler-Platz 7, Tel. 036628 82215. Außerdem steht allen Internetnutzern die Homepage www.kvhs-greiz.de zur Verfügung. Rechtzeitige Anmeldung zu allen Kursen, Vorträgen und Bildungsreisen wird erbeten und ist auch per E-Mail an verwaltung@kvhs-greiz.de möglich.

Nutzen Sie das breit gefächerte Bildungs- und Gesundheitsangebot Ihrer Kreisvolkshochschule!

Anmelde-/Öffnungszeiten Geschäftsstelle Greiz

Montag:	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr	

Anmelde-/Öffnungszeiten Geschäftsstelle Zeulenroda

Montag:	7.30 - 12.00 Uhr
Dienstag:	7.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch:	7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 - 18.00 Uhr
Freitag:	7.30 - 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten während der Schulferien!

Beispiele für beginnende Kurse an der Kreisvolkshochschule:

Gesundheitskurse

Wirbelsäulengymnastik

G3200	27.08.2013; 19:00 – 20:30 Uhr
Dauer	12 Veranstaltungen
Tag	Dienstag
Ort	Berga, Gymnastikraum Schule
Entgelt	51,00 Euro
Leiterin	Frau Brandt

ZUMBA

G3802	12.09.2013; 18:00 – 19:00 Uhr
Dauer	12 Veranstaltungen
Tag	Donnerstag
Ort	Berga, Klubhaus
Entgelt	63,00 Euro
Leiterin	Frau Seiboth

Rückenschule

G3220	03.09.2013; 14:00 – 15:30 Uhr
Dauer	12 Veranstaltungen
Tag	Dienstag
Ort	Wolfersdorf, Turnboden
Entgelt	48,60 Euro
Leiterin	Frau Seiboth

Wirbelsäulengymnastik

G3338	11.09.2013; 16:30 – 18:00 Uhr
Dauer	12 Veranstaltungen
Tag	Mittwoch
Ort	Wünschendorf, Grundschule
Entgelt	48,60 Euro
Leiter	Herr Bäumler

Wirbelsäulengymnastik

G3339 11.09.2013; 18:00 – 19:30 Uhr
Dauer 12 Veranstaltungen
Tag Mittwoch
Ort Wünschendorf, Grundschule
Entgelt 48,60 Euro
Leiter Herr Bäumler

Sprachen

Termine beginnender Sprachkurse entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programmheft oder der Homepage www.kvhs-greiz.de. Fragen hierzu beantworten die Mitarbeiter der Geschäftsstellen der Kreisvolkshochschule Greiz auch gerne telefonisch.

Kunst, Kultur, Gestalten

Floraler Herbstzauber (G2156)
am Dienstag, 10.09.2013, 18:30 – 20:00 Uhr in Greiz
(1 Veranstaltung)

Malen und Zeichnen Sie mit uns (G2680)
am Montag, 23.09.2013, 16:00 – 19:00 Uhr in Greiz
(1 Veranstaltung)

Aquarellkurs – Lasst Aquarelle leuchten (G2711)
am Freitag, 06.09.2013, 16:00 – 19:45 Uhr in Greiz
(1 Veranstaltung)

Multimedia-Show - Culmitzsch – Geblieben ist nur das Gras, Teil 3 (G2510)
am Donnerstag, 07.11.2013, 18:00 – 19:30 Uhr in Greiz
(1 Veranstaltung)

Politik, Gesellschaft, Umwelt (Auszug)

Bildungsreise nach Bonn und Köln vom 03.09. – 05.09.2013

Bewerbungsunterlagen richtig erstellen (G1011)
ab Freitag, 20.09.2013, 18:00 – 19:30 Uhr in Greiz
(4 Veranstaltungen)

Augen- und Sehkrafttraining (G1018)
am Mittwoch, 11.09.2013, 18:00 – 19:30 Uhr in Greiz
(1 Veranstaltung)

Erfolgreiche Gespräche mit Kindern und Eltern (G1020)
ab Montag, 09.09.2013, 18:00 – 21:00 Uhr in Greiz
(4 Veranstaltungen)

Wahrnehmung und Beobachtung von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern (G1021)
ab Montag, 02.09.2013, 18:00 – 21:00 Uhr in Greiz
(6 Veranstaltungen)

Kinder individuell fördern in der Praxis (G1022)
ab Montag, 16.09.2013, 18:00 – 21:00 Uhr in Greiz
(4 Veranstaltungen)

Nach der Woche zur Ruhe kommen (G1024)
ab Freitag, 11.10.2013, 16:30 - 18:00 Uhr in Greiz
(10 Veranstaltungen)

Whisky-Seminar „Die Speyside - Charakteristik einer Whisky-Region“ (G1050)
am Donnerstag, 10.10.2013, 19:00 – 22:00 Uhr in Greiz
(1 Veranstaltung)

Arbeit, Beruf – fächerübergreifende / sonstige Kurse (Auszug)

Buchführung I (G5000)
am Montag, 02.09.2013, 18:00 – 20:30 Uhr in Greiz
(20 Veranstaltungen)

10 Finger Tastschreiben (G5010)
am Dienstag, 03.09.2013, 18:00 – 20:30 Uhr in Greiz
(20 Veranstaltungen)

Erste Schritte am Computer (G5102)
am Dienstag, 03.09.2013, 18:30 – 21:00 Uhr in Greiz
(10 Veranstaltungen)

Textverarbeitung WORD 2010 - Grundkurs (G5202)
ab Dienstag, 05.11.2013, 18:30 – 21:00 Uhr –
Ort wird noch benannt (6 Veranstaltungen)

Textverarbeitung WORD 2010 - Grundkurs (G5205)
ab Freitag, 13.09.2013, 18:00 – 20:30 Uhr –
Ort wird noch benannt (6 Veranstaltungen)

Videobearbeitung mit Corel Video Studio Pro X5 (G5400)
ab Dienstag, 10.09.2013, 18:00 – 20:30 Uhr in Greiz
(5 Veranstaltungen)

Erstellen eines Fotobuchs mit der CEWE-Fotobuch-Software (G5414)
ab Freitag, 13.09.2013, 18:30 – 21:00 Uhr in Greiz
(2 Veranstaltungen)

Erstellen und Gestaltung eines Fotokalenders (G5415)
am Freitag, 08.11.2013, 18:30 – 21:00 Uhr in Greiz
(1 Veranstaltung)

Internet für Einsteiger (G5502)
ab Montag, 09.09.2013, 18:00 – 20:30 Uhr in Greiz
(2 Veranstaltungen)

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/E. einschließlich Ortsteile. Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt:
Stadt Berga, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster - vertreten durch den Bürgermeister
Stephan Büttner

Satz, Gestaltung und Druck:
Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K., Burgstraße 10, 07570 Weida
Anzeigen: M. Ulrich
Tel.: 036603 5530, Fax: 036603 5535, E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 01.02.2012
der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

*Die nächste Ausgabe erscheint
am 21. August 2013.*

**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge
ist am Montag, dem 12. August 2013.**

Danke ...!

Sage ich allen, die mir mit
Glückwünschen, Blumen und
Geschenken zu meiner
Jugendweihe
eine große Freude bereitet
haben.

Abigail Smektalla

Wolfersdorf, im Juni 2013



Anlässlich unserer

GOLDENEN HOCHZEIT

möchten wir uns bei unseren Kindern,
Enkelkindern, Verwandten sowie Freunden,
Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen
Glückwünsche, Blumen und Geschenke
ganz herzlich bedanken.
Auch der „älteren Dorfjugend“ von Clodra
nochmals besten Dank für das Binden und
Anbringen der Girlande.

Volkmar und Ilse Weißig

Clodra, im Juni 2013



Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Horst Linzner

† 10.6.2013

Besonderer Dank gilt den Keglern des FSV Berga, den Kameraden der FFW Berga und dem Feuerwehrverein Berga/E. e.V.

Berga/E., im Juni 2013 **Eva Linzner und Angehörige**

KLEINANZEIGE

Vermiete helle 3-Raum Wohnung, Küche, Bad in Weida, Greizer Str.1, frei ab sofort, 60 qm, Kaltmiete 261 € zzgl. BK mit Zentralheizung 125 € - also Warmmiete 386 €. Tel 0163/6918038

Bergaer Zeitung

lesen -
informiert sein !



DANKSAGUNG

Wir danken allen, die uns in der schweren Stunde des Abschieds von unserem lieben Entschlafenen

Herrn

Lothar Wettmann

ihr Mitgefühl zum Ausdruck gebracht haben. Besonderer Dank gilt den ehemaligen Arbeitskollegen, dem Trauerredner Herrn Schneider für seine einfühlsamen Worte sowie dem Bestattungshaus Francke für die würdevolle Begleitung.

In stiller Trauer
Irmtraud Wettmann
im Namen aller Angehörigen

Berga/Elster, im Juli 2013



Bestattungshaus Francke

Inh. Rainer Francke · Fachgeprüfter Bestatter



Telefon: (03 66 23) 2 05 78
Puschkinstraße 5, 07980 Berga
www.bestattung-francke.de

Mitglied im Bestatterverband Thüringen - Landesinnungsverband - e.V.

TAXI

TAXIBETRIEB A. Tennhardt

Tel. 036603 / 25163

Ihr Taxi für Weida und Umgebung

- Taxifahrten nah und fern bis 6 Personen
- Dialyse und Krankenfahrten für alle Kassen u. BG
- Flughafentransfer

Steinmetzbetrieb **W** Thomas Wilde

Seelingstädt/Chursdorf 30d
Telefon: 036608 / 90 608 u. 2643
Fax: 036608 / 90608
www.steinmetz-wilde.de



BAU und RESTAURATION

Treppen Arbeitsplatten - Sohlbänke

Einfassungen Abdeckplatten - Bronzen

Rechtsanwalt Karsten Haase

Markt 2a · 07570 Weida
Tel. 036603/6 32 03

Sprechtage in Berga, Markt 2 (Rathaus)
donnerstags, in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr

Bitte um vorherige Terminabstimmung unter o.g. Telefonnummer.

Sonderpreise für Ihre Poster:

30 x 45 cm	2,99 €*
40 x 60 cm	3,99 €*
50 x 75 cm	4,99 €*



Gültig bis 31. August 2013

* vom Kleinbild-Negativ, Kleinbild-Dia oder digitaler Vorlage zzgl. Bearbeitungsgebühr lt. Preisliste

Weiterhin Ausführung sämtlicher Fotoarbeiten vom KB-Film und digitalen Speichern sowie Pass- und Bewerbungsbilder.

BENNO TRAMPEL

Markt 12 · 07570 Weida/Thür. Tel.: 0366 03/62487

Lotto - Toto - Annahme · Zeitungen - Tabakwaren - Fotoservice



DANKESCHÖN !!!!!!!

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen unseren lieben Helfern nochmals von ganzem Herzen bedanken dafür, dass sie uns während des Hochwassers im Juni 2013 sofort großartig mit ihrer Hilfe unterstützten.

Sie waren da, als uns die Ereignisse überrollt hatten und die Angst groß war. Nur mit ihrer Hilfe konnten wir den Wassermassen die Stirn bieten und die Schäden schnell beseitigen.

Ganz besonders wollen wir die **Fam. Dieter HARRISCH, Fam. Sven CZEPANIK, Frank und Christian Hofmann, Fam. Herbert RIEMKE und Fam. Bernd LUDWIG, Teichwolframsdorf** erwähnen.

Ein großes Dankeschön sagen wir auch der **Firma Elektro Kohlbeck & Kanis, der Firma Wolfrum Heizung/Sanitär sowie dem Ingenieurbüro Manfred und Stefan Nuß Gera** für ihre spontane und schnelle Hilfe beim Wiederaufbau der technischen Anlagen. Mit ihrer Hilfe konnten diese schnell wieder in Betrieb genommen werden und es ist dadurch wieder etwas Normalität in den Alltag gekommen.

Ein großes Bedürfnis ist es uns auch, unseren Eltern für ihre vielfältige Unterstützung zu danken.

Unser Team vom Ingenieurbüro hat ebenfalls ein großes Dankeschön für die oft beschwerlichen Hilfsaktionen und die zum Teil schwierigen Arbeitsbedingungen verdient.

Nicht zuletzt möchten wir uns bei unseren lieben Mietern der Bahnhofstraße 13 für ihr Verständnis während und nach der Hochwasserkatastrophe sehr herzlich bedanken.

Familie Volker Wetzell

Einfach mal Danke sagen

Durch das Hochwasser viel verloren, aber Freunde gewonnen!

Allen Helfern, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die durch Geld- und Sachspenden halfen, sowie für ihre spontane Aufnahme der Familie Meyer möchte ich mich und meine Kinder von ganzen Herzen bedanken.

Freundlichst

Erika Spevacek

Berga/E. im Juni 2013



IT@SG

Fachhandelsgeschäft für Computer, Technik und Kommunikation

Inhaber: Sven Gutjahr · 07570 Weida · Bahnhofstraße 33
Telefon: 03 66 07 / 2 02 84 · im Ford-Autohaus Freund
Internet: www.ha-it-ie.de · E-Mail: handel@sven-gutjahr.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 14.00 – 17.00 Uhr
sowie nach Absprache

Herzlichen Dank allen Helfern, die uns während der Flut geholfen haben.

Vor allem den Wirtsleuten vom „Landhotel am Fuchsbach“ in Wolfersdorf.

Auch für die gute Betreuung der Schwester Gabi Wolf für meinen kranken Mann und das spontane Asyl der Frau Hammer aus Wolfersdorf.

Vielen Dank

Erika und Otto Haferung

Berga, im Juni 2013



Herzliches Dankeschön des Flutopfers

an alle Verwandte, Freunde, Nachbarn, Bekannte, Kaninchenzüchter T19, VW-Zwickau, Damen- und Herrenmannschaften vom FSV Berga, Bergas gastronomischen Einrichtungen und Dienstleister, Feuerwehr und Stadtverwaltung Berga die in der Not geholfen haben.

Lothar Traber - Berga, Poststraße 8
Berga, im Juli 2013

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpölnitz

Inh. Brigitta Kohlschütter

Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945



Wir haben für Sie geöffnet:

Mo. - Mi.: 7.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
Do. 7.00 - 14.00 Uhr
Freitag: Ruhetag
Sa. - So. 8.00 - 21.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Nach der großen Flut, Danke sagen!

Es ist mir ein großes Herzensbedürfnis, allen lieben Helfern, Freunden, Nachbarn und Bekannten, ganz herzlich zu danken. In unserer Not haben wir soviel unermüdliche und spontane Hilfe bekommen. Durch Zuspruch und Trost konnten wir die Ängste ein wenig abbauen. Für die große Hilfsbereitschaft in jeder Art, nochmals ganz herzlichen Dank.



Fam. Sigrid Mlinzk

Berga/E. im Juni 2013

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 2**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt

Strafrecht
Arbeitsrecht

Erbrecht
Ehe- und Familienrecht

RUNGEN & COLL.

RECHTSANWÄLTE

Reiserecht – Wenn der Urlaub zum Ärgernis wird

Die nun beginnende Ferienzeit wird von vielen sehnsüchtig erwartet. Doch nicht selten führt der geplante Familienurlaub zu Frust und Enttäuschung. Was eigentlich als Erholung gedacht war, endet leider häufig in Ärger über die Reiseveranstalter. Dann stellt sich den Betroffenen die Frage: **Was kann ich tun, wenn meine Reise nicht wie von mir geplant und gewollt durchgeführt wurde?**

Wenn Sie den Reismangel vor Ort bemerken, müssen Sie diesen – soweit möglich – bei der ortsansässigen Reiseleitung anzeigen und zu einer entsprechenden Behebung auffordern.

Ratsam ist es, wenn Sie sofort einen Zeugen ansprechen, diesen gegebenenfalls zur Reiseleitung mitnehmen und danach dessen Anschrift notieren. So ersparen Sie sich später die Suche nach Beweismitteln.

Sofort nach Ihrer Rückreise sollten Sie zudem den Mangel schriftlich bei dem Reiseveranstalter anzeigen. Hier gilt grundsätzlich die Frist von einem Monat ab der Rückreise.

Ausgehend vom Reisepreis und abhängig von der Art des Mangels können Sie dann eine prozentuale Minderung des Reisepreises verlangen.

Leider ist hier die Einsicht der Reiseveranstalter oft gering, sodass Streitigkeiten über das Ausmaß des Mangels und die Höhe der Ersatzleistung regelmäßig vorkommen.

Häufig ist es allerdings so, dass nicht zwingend die Unterbringung oder die Reise an sich, sondern der Flug Grund zu Ärgernissen gegeben hat:

Was kann ich tun, wenn mein Flug annulliert wurde oder verspätet gestartet ist?

Nach einer EU-Verordnung und der neuesten Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes ist der Flugveranstalter bei einer erheblichen Verspätung oder Annullierung zur Zahlung von Schadenersatz verpflichtet.

Dies regelmäßig dann, wenn der Grund der Verspätung oder der Annullierung innerhalb der dem Veranstalter zuzurechnenden Betriebsgefahr liegen.

Die Höhe der Abfindung ist abhängig von der Flugstrecke und der Verspätungsdauer. So sind zum Beispiel bei Verspätungen von 4 Stunden und mehr bei einem Langstreckenflug über 3.500 km 600 Euro als Entschädigung zu zahlen.

Sollte Ihre Ferienreise nicht wie von Ihnen erhofft verlaufen sein, beraten wir Sie gern hinsichtlich Ihrer Rechte und Möglichkeiten.

**Liebsdorfer Straße 27, 07570 Weida,
im Signal Iduna Haus
Telefon: (036603) 714 74 - 0**

**Enzianstr. 1, 07545 Gera,
Telefon: (0365) 825 55 - 0**

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.ra-rungen.de



**Hier wäre
noch Platz für
Ihre
Anzeige
gewesen!**

Kontaktieren Sie uns:

**Druckerei
Emil Wüst & Söhne**
Telefon: 03 66 03 / 55 30
Telefax: 03 66 03 / 55 35
Burgstraße 10 · 07570 Weida.

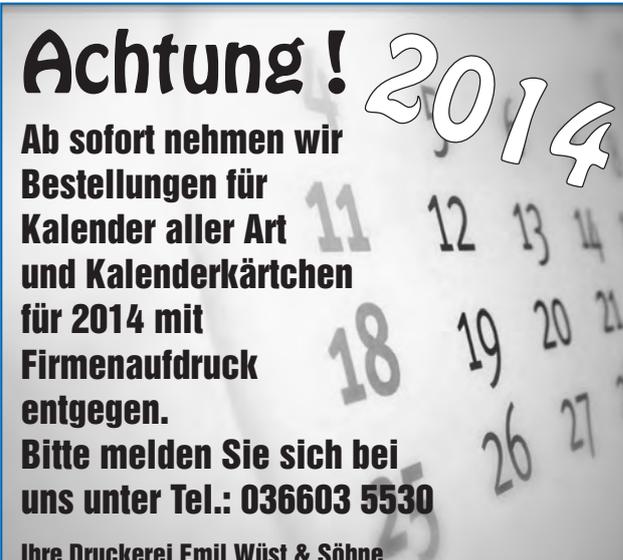
E-Mail:
kontakt@druckerei-wuest.de

Achtung! 2014

**Ab sofort nehmen wir
Bestellungen für
Kalender aller Art
und Kalenderkärtchen
für 2014 mit
Firmenaufdruck
entgegen.**

**Bitte melden Sie sich bei
uns unter Tel.: 036603 5530**

Ihre Druckerei Emil Wüst & Söhne





Egal, wo Sie die schönsten Tage
des Jahres verbringen – ob am Strand oder in den
Bergen, in fernen Ländern oder zuhause im
Garten oder auf dem Balkon –
wir wünschen Ihnen auf jeden Fall eine

*wunderschöne
Urlaubs- und
Ferienzeit!*



HONDA
The Power of Dreams

CR-V
CITY EDITION

199 €
monatlich



Perfekt ausgestattet für die Herausforderungen des Alltags: Zwei-Zonen-Klimaautomatik, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, Tempomat, LED-Tagfahrlicht, Start-Stopp-Funktion, u.v.m.

CR-V 2.0 2WD Comfort	
UVP	24.425,00 €
Finanzierungspreis	24.425,00 €
Laufzeit (Monate)	48
Anzahlung	6.400,00 €
Nettodarlehensbetrag	18.025,00 €
Gesamtbetrag	19.124,82 €
Effektiver Jahreszins (%)	1,99%
Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit	1,97%
Bearbeitungsgebühren	0,00 €
Monatliche Rate (47 mal)	199,00 €
Schlussrate	9.771,82 €

Kraftstoffverbrauch Honda CR-V 2.0 2WD City Edition in l/100 km: innerorts 8,9; außerorts 6,2; kombiniert 7,2; CO₂-Emission in g/km: 168. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)

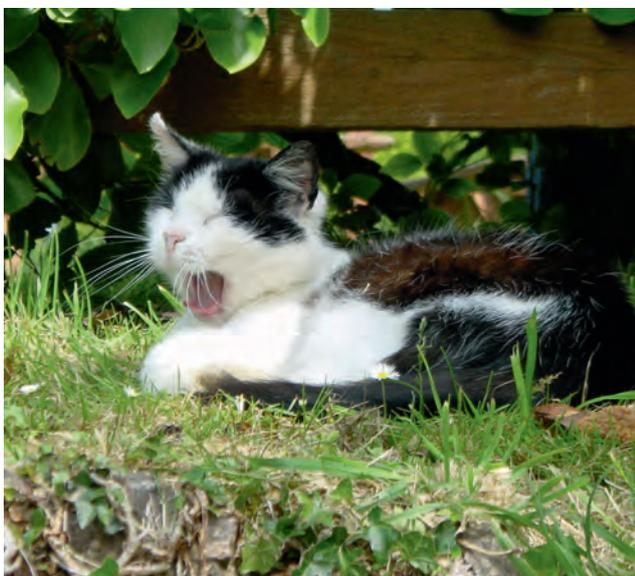


Wund H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera · Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65/5 52 05 49 · www.wh-autohaus.de
07580 Ronneburg · Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02/3 45 99 · www.wh-autohaus.de

IHR HONDA AUTOHAUS



* Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main, auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung (UVP) von Honda Deutschland.



Einen schönen Sommer wünscht Ihnen



Praxis für Ergotherapie
Susan Rother
Diplom-Ergotherapeutin

Wallstraße 14
07570 Weida
Tel.: 03 66 03/64 69 86

Alfred-Brehm-Str. 46
07589 Münchenbernsdorf
Tel.: 03 66 04/18 95 89



Für das Mehr an Lebensqualität
Ihre Ergotherapie in Weida und Münchenbernsdorf

www.ergotherapie-weida.de



Einzelhandel und Reisebüro Engelhardt
Touristeninformation Berga / Elster

10 Jahre

Anlässlich meines
10-jährigen Geschäftsjubiläums
möchte ich mich bei meinen Kunden
und Geschäftspartnern für das entgegen-
gebrachte Vertrauen und die gute
Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Bahnhofstraße 4 · 07980 Berga / Elster
Telefon: 03 66 23 / 2 26 18 · Fax: 03 66 23 / 2 26 19
www.engelhardt-berga.de

Reiner SPANNER

Thüringer Brennstoffhandel GbR




⇒ Containerdienst
⇒ Baggerarbeiten
⇒ Heizöl ⇒ Diesel
⇒ Kohle
⇒ Holzkohle
aus dem Erzgebirge

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes ☎ **036622 / 51869**